



Antrag

Einbahnregelung Georg-Strebl-Str.

Der BA 19 fordert die Landeshauptstadt München auf:

- für die Georg-Strebl-Straße im Rahmen einer Einbahnregelung ein Einfahrverbot aus der Heinrich-Vogl-Straße einzurichten.
- die Einbahnregelung sollte bis unmittelbar östlich des Parkplatzes vor der Gaststätte „Dolce Vita“ gelten;
- ein einseitiges absolutes Halteverbot zu verhängen sowie einen befestigten Gehweg zu errichten.

Begründung

Die Georg Strebl-Straße weist einen engen Straßenraum auf, der in beide Richtungen befahren werden kann. Ebenso ist Parken auf beiden Straßenseiten möglich. Ein befestigter Gehweg fehlt hingegen teils völlig, weshalb es gelegentlich zu Konfliktsituationen zwischen Auto- und Fußverkehr (dieser ist gezwungen, parkenden Autos über die Fahrbahn auszuweichen) kommt. Einen weiteren Gefahrenpunkt stellt die um 90 Grad abknickende Kurve dar, bei der die Sichtverhältnisse zum Gegenverkehr durch Buschwerk eingeschränkt sind.

Eine Einbahnregelung entschärft diesen Gefahrenpunkt. Ergänzend schafft sie den Platz, um einen straßenbegleitenden Gehweg zu errichten. Für Fahrzeuge, die in Richtung Wolfratshäuser Str. unterwegs sind, stehen mit der Friedastr. und der Linastraße Zufahrten in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Zur Verbesserung des Straßenraumes sollte ein einseitiges absolutes Halteverbot verhängt werden.

Ansprechpartner*innen: Klaus Wywiol und SPD-Fraktion

SPD-Fraktion im BA 19

Sprecherin: Dr. Dorle Baumann · Makartstr. 20 · 81479 München

Tel: 79 63 23 · E-Mail: dr.dorle.baumann@t-online.de

Stellvertreter: H. Jürgen Gerhards, Michael Kollatz